

Elterninformation zur DMSA-Nierenzintigraphie

04/2020 Tagesklinik

Liebe Eltern

Bei Ihrem Kind ist eine **DMSA-Nierenzintigraphie** geplant. Die Nierenzintigraphie wird bei verschiedensten Nierenerkrankungen (angeborene Missbildungen, Verengungen der ableitenden Harnwege, Tumoren, Entzündungen) durchgeführt. Mit der Nierenzintigraphie kann die Leistung der beiden Nieren untersucht werden. Diese Untersuchung wird im Kantonsspital St. Gallen in der Nuklearmedizin durchgeführt.

Für diese Untersuchung erhält Ihr Kind einen Venenzugang. Im Kantonsspital wird ihrem Kind eine leicht radioaktive Substanz gespritzt. Diese Substanz reichert sich langsam in den Nieren an. Die Aufnahmen finden 2 Stunden nach der Injektion statt.

Falls Ihr Kind für die Nierenzintigraphie noch keine 15 Min. ruhig liegen kann, je nach Alter, bekommt Ihr Kind ein Schlafmittel.

Eine diplomierte Pflegefachperson wird Sie mit Ihrem Kind ins Kantonsspital zur Nierenzintigraphie begleiten und Ihr schlafendes Kind kontinuierlich überwachen.

Begleitet mit dem Krankentransport kehren Sie nach der Untersuchung nochmals auf die Tagesklinik des Kinderspitals zurück, und bleiben dort, bis Ihr Kind ausgeschlafen hat.

Für die gesamte Untersuchung rechnen Sie 5 – 6 Stunden ein.

Das endgültige Ergebnis der Untersuchung und das weitere Vorgehen werden Ihnen nach der interdisziplinären Besprechung telefonisch oder bei einem erneuten Sprechstundentermin mitgeteilt.

Merkblatt	Autor/in:	Geprüft	Version	Veröffentlicht	Seite
Nierenzintigraphie_DMSA_MB_Eltern.docx	Häcker Frank-Martin OKS-URO	16.08.2022	4.0	17.08.2022	1 / 1